

Öffentliche Armut

Liebe Leserinnen, liebe Leser, Sie erinnern sich sicher noch an die vielen Schlaglöcher im Straßenbelag nach dem harten Winter. Die Kommunen schlugen Alarm. Sie waren angesichts der steigenden Sozialausgaben nicht mehr in der Lage, die nötigen Infrastrukturmaßnahmen zu finanzieren. Manche versteigerten „die Löcher“ meistbietend an ihre Bürger. Darüber hinaus fehlen den Kommunen finanzielle Spielräume für präventive Maßnahmen, um Teilhabe für möglichst alle Menschen zu gewährleisten. Der Umgang mit Benachteiligten ist der Prüfstein für die Menschlichkeit der Gesellschaft. Diese Perspektiefe wirft einen Blick auf öffentliche Armut und wie Kommunen damit umgehen. Oberkirchenrat Christian Schwindt Leiter des Zentrums Gesellschaftliche Verantwortung [Hier können Sie Perspektiefe Nr. 23 herunterladen](#)

TEILEN

[DOWNLOAD PDF](#) [DRUCKEN](#)

03-07-24

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: Artikel-Content

Perspektiefe 23, September 2014

Keine News in dieser Ansicht.